



# Sammlung Theaterzettel

## Rigoletto

**Kutzschbach, Hermann**

**1908-09-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

**Dienstag, den 29. September 1908**

**6. Vorstellung im Abonnement C.**

# Rigoletto

Oper in 4 Akten nach dem italienischen des Piave von J. C. Grünbaum Musik von **G. Verdi**.  
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutschbach.

**Personen:**

- Der Herzog von Mantua . . . . .
- Rigoletto, sein Hofnarr . . . . . Joachim Kromer.
- Gilda, dessen Tochter . . . . . Else Osten.
- Sparafucile, ein Bravo . . . . . Wilhelm Fenten.
- Magdalena, seine Schwester . . . . . Betty Kofler.
- Giovanna, Gilda's Gesellschafterin . . . . . Julie Neuhaus.
- Graf von Monterone . . . . . Johannes Fönss.
- Graf von Ceprano . . . . . Hans Debus.
- D'e Gräfin, seine Gemahlin . . . . . Luise Wagner
- Marullo ) Hofkavaliere . . . . . (Hugo Voisin.
- Borsa ) . . . . . (Alfred Sieder.
- Ein Huissier . . . . . Fritz Müller.
- Ein Page der Herzogin . . . . . Mizi Kekek
- Herzog . . . . . Jakob Maikl vom Stadttheater in Olmütz als Gast.
- Herren und Damen vom Hofe, Pagen, Hellebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

**Textbücher sind an der Kasse zu haben.**

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

**Kleine Preise:**

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "	Sperrsitze im I. Parkett . . . . .	Mk. 4.— " "
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— " "	Sperrsitze im II. Parkett . . . . .	3.— " "
Parterre-Logen, 1. Reihe . . . . .	5.— " "	Galerieloge . . . . .	1.— " "
2. Reihe . . . . .	4.— " "	Galerie . . . . .	—0.50 " "
Logen I. Rang, 2. Reihe . . . . .	4.50 " "		
Logen II. Rang 1. Reihe . . . . .	3.50 " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-Galerieloge und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Mittwoch, den 30 September 1908.**

Im Hoftheater:  
7. Vorstellung im Abonnement A.

Neues Theater im Rosengarten:

**Casparner**

**Mamzelle Nitouche**